



**hospiz-initiative kiel e.v.**

**Ambulante Ethik-Beratung Kiel**

Wenn letzte Entscheidungen schwierig sind

# **Ambulante Ethik-Beratung Kiel**

Wenn letzte Entscheidungen schwierig sind

**Angewandte Ethik am Krankenbett  
zu Hause  
im Pflegeheim  
in einer Wohneinrichtung**

**Angebot einer  
moderierten  
Fallbesprechung**

## Eine wichtige Entscheidung zum Lebensende treffen

Frau K. ist vor vielen Jahren nach einem Schlaganfall wiederbelebt worden. Mit PEG Sonde und Trachealkanüle versorgt, konnte sie ins häusliche Umfeld entlassen werden. Dort wurde sie von ihrem Mann und einem Pflegedienst liebevoll versorgt.

Im weiteren Verlauf haben nun die Kräfte und ihre Möglichkeit, mit ihren Begleitenden in Kontakt zu treten, immer mehr abgenommen. Es wurden Krankenseinweisungen notwendig; zuletzt regelmäßig, da der Wechsel der Trachealkanüle bei ihr schmerzhaft und kompliziert ist. Die Transporte ins Krankenhaus erscheinen eine große Belastung – von Angst und Schmerzen begleitet.

Die Tochter von Frau K. hat das Gespräch auf die vorhandene Patientenverfügung gebracht: So hätte ihre Mutter doch nie leben wollen! Im Kreis der Begleitenden sind unterschiedliche Auffassungen darüber, wie es weitergehen kann, vertreten. Allerdings stimmen alle darüber ein, dass Frau K. unheilbar krank ist und sehr leidet.

Eine ethische Fallbesprechung hilft weiter: Die Informationen und Bewertungen können ausgetauscht werden, allen wird zugehört. Die Runde spricht eine Empfehlung aus: Frau K. sollen weitere Transporte erspart werden.

In einer neuen Krise kann sie im häuslichen Umfeld und palliativmedizinisch begleitet versterben.



## Ambulante Ethik-Beratung

Im Spannungsfeld zwischen der modernen Medizin und ihren Möglichkeiten und dem individuellen Menschen mit seiner unverwechselbaren Lebensgeschichte und seinen Wertvorstellungen kann es zu ethischen Konflikten kommen. Hier setzt die Ambulante Ethik-Beratung (AEB) an.

- **Für wen ist das Angebot der Ambulanten Ethik-Beratung?**  
Für alle, die einen schwerstkranken Menschen in seiner häuslichen Umgebung – dazu gehören auch Pflegeheime – privat oder professionell begleiten und ein Dilemma verspüren über die Frage, welche Behandlung jetzt (noch) richtig sei.
- **Der erste Schritt:**  
Jede und jeder kann sich an die AEB wenden. Gemeinsam mit einer Kollegin der AEB wird über die Beratung entschieden: Wer wird eingeladen? Wo soll die Beratung stattfinden?

Die Mitglieder der Ambulanten Ethik-Beratung stammen aus den Bereichen Medizin, Pflege, Theologie, Psychologie, Soziale Arbeit und Rechtswissenschaften.

Die Beratung wird ehrenamtlich ausgeübt und erfolgt kostenlos, unabhängig und vertraulich.

## Kontakt

### Haus der Begegnung

Waitzstraße 17, 24105 Kiel  
Tel. 0431 / 22 03 35-0 oder -13

info@hospiz-initiative-kiel.de  
www.hospiz-initiative-kiel.de

Bürozeiten: 10-16 Uhr  
(außerhalb der Öffnungszeiten  
läuft ein Anrufbeantworter)



Dr. Claudia Schmalz  
(Geschäftsführung)



Regina Barthel  
(Geschäftsführung und Koordination)

Die hospiz-initiative kiel e. v. sowie die daran angebundene Ambulante Ethik-Beratung Kiel werden vor allem durch Spenden und Mitgliedsbeiträge finanziert. Der Verein ist konfessionell nicht gebunden. Er ist als gemeinnützig anerkannt.

Spendenkonto: BIC NOLADE21KIE  
IBAN DE87 2105 0170 0002 0057 18

StNr 20/291/85045 VR: 3777 KI.